



Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft

Cramme. Die Siedlergemeinschaft Cramme im Verband Wohneigentum Niedersachsen hatte zu ihrer Jahreshauptversammlung geladen. Neben den allgemeinen Regularien standen auch Ehrungen auf dem Programm. Für 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit wurde Vorsitzender Karl-Heinz Kümmler geehrt mit einer Urkunde, diese überreichte die Kreisvorsitzende Waldtraut Vosswinkel. Sie bedankte sich für seinen Einsatz für die Gemeinschaft, denn Ehrenamtlichkeit ist nichts selbstverständliches. Für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verband wurde das Ehepaar Werner Tost sowie für 30 Jahre Frau Reiß und für 25 Jahre das Ehepaar Klein geehrt. Anschließend wurde gegrillt und bei guten Gesprächen ging der Abend zu Ende. **Foto: privat**

Ausweis noch gültig?

Schlade-Werla. Die Gemeinde ausweis, Reisepass bzw. Kin-Schlade-Werla weist aufgrund der beginnenden Ferienzeiten darauf hin, dass rechtzeitig vor Antritt der Urlaubsreise die Ausweisdokumente (Personal-

ausweis, Reisepass bzw. Kin- derreisepass) auf ihre Gültigkeit geprüft werden sollten. Weiterhin sind die unterschiedlichen Einreisebestimmungen der einzelnen Länder zu beachten.

Partnerschaftsverein Schlade reist nach Frankreich:

25 Jahre gelebte deutsch-französische Freundschaft

Schlade. Am Dienstag vor etwas ganz Besonderes. Einige Himmelfahrt macht sich eine Gruppe von 31 Mitgliedern der deutsch-französischen Partnerschaftsvereins und der Flöten- gruppe Werlaburgdorf mit dem Bus auf den Weg ins Pays de Gütres bei Bordeaux. Elf andere fahren mit dem Auto, dem Wohn- mobil oder nehmen das Flugzeug. Die 22 Stunden im Bus vergehen schnell. Am Mittwoch ist ein Em- pfang in einer der 13 Gemeinden, in St-Denis-de-Pile, geplant. Dort wird zur Begrüßung ein Freund- schaftsbaum gepflanzt und an- schließend ein Empfang gegeben. Das Wiedersehen ist jedes Jahr

kennen sich schon seit Jahren. Auf französischer Seite gibt es eine Dame, die im Juni 99 Jahre alt wird und immer noch an den Begegnungen teilnimmt und mit ihrem Herzen voll dabei ist. Sie kann zwar nicht mehr nach Schla- den fahren, aber sie freut sich schon, wenn sie ihre deutschen Freunde bald wiedersieht. Die Freundschaft hält schon 25 Jahre. Über diese lange Dauer wurde sich jedes Jahr zu Him- melfahrt getroffen, und zwar ohne Unterbrechung. So wird deutsch-französische Freund- schaft gelebt.

Clemens-Schüler bei Mahteolympiade:

Drei Medaillen eingeheimst

Hornburg. Sechs aufgeregte Schülerinnen und ein Schüler der 4. Klassen der Clemens-Schule Hornburg machten sich auf den Weg ins Gymnasium im Schloss. Sie hatten sich in der ersten Runde der Mathematikolympiade qualifiziert, an der Landesrunde in Wolfenbüttel teilzunehmen. Insgesamt 80 Schülerinnen und Schüler des Landkreises nahmen an der sehr gut vorbereiteten Veranstaltung in Wolfenbüttel teil. Nach einer gemeinsamen Begrü- ßung durch die Organisatoren und einem Fototermin gingen die Kin- der mit ihrer begleitenden Lehr- kraft Kathrin Wondra in den Klas-

senraum. Dort galt es, in 90 Minu- ten knifflige Aufgaben aus mehre- ren mathematischen Bereichen zu lösen. Nach sehr konzentriertem Arbeiten konnten die Kinder bis zur Siegerehrung am Nachmittag wieder von ihren Eltern in Em- pfang genommen werden. Vor der Siegerehrung schien sich die Aufregung der Kinder noch einmal gesteigert zu haben, wo- von ihre angespannten Gesichter zeugten. Im Beisein ihrer Eltern konn- ten sogar drei Kinder der Cle- mens-Schule eine Medaille (Bron- ze, Silber und Gold) in Empfang- nehmen.

Einladung zur Blutspende in Hornburg

Hornburg. Der DRK-Ortsverein Hornburg lädt herzlich ein zum nächsten Blutspendetermin in Hornburg: Er findet am Montag, 27. Mai in der Zeit von 16 bis 19.30 Uhr in den Räumen der Cle- mens-Schule Hornburg statt. Wie immer dürfen sich die Blut-

spender nach der Spende an ei- nem reichhaltigen Buffet stärken. Der DRK-Ortsverein würde sich über zahlreiche Spendenwillige freuen und dankt schon jetzt im Namen derjenigen, denen mit den Blutprodukten geholfen werden kann.

Der Seniorenkreis Schlade war unterwegs:

Spargelfahrt nach Klaistow

Schlade. Auf Freunde, es ist Spargelzeit, es wird durgestar- tet.“ Unter diesem Motto starteten bei strahlendem Sonnenschein die Mitglieder des Seniorenkrei- ses Schlade zur traditionellen Spargelfahrt. Ziel war in diesem Jahr der Spargel- und Erlebnishof Buschmann und Winkelmann in Klaistow. Nach der Begrüßung erhielten die Senioren Informationen über den Zielfort Klaistow. Klaistow ist ein Dorf in Brandenburg mit etwa 190 Einwohnern. Ein Ortsteil ist die Spargelstadt Beelitz. Bekannt ist der Ort vor allem wegen des dortigen Spargelhofes. Im Vorfeld der Fahrt hatten die Se- nioren schon einiges über diesen Spargelhof mit seinen vielfältigen Angeboten erfahren und alle wa- ren gespannt darauf. Kaum angekommen wurde die Gruppe in Empfang genommen und zu den Plätzen ins Restaurant begleitet. Auf dem Weg dorthin kam man an den verschiedenen Marktständen, Hofladen, Hofbä- ckerei und Marmeladenküche vor-

bei und bekam so einen kleinen Überblick über diesen Spargelhof. Spargel, Schnitzel, Schinken und Rührei wurden am Tisch serviert. Nach dem Essen konnten Ein- käufe im Hofladen oder bei den anderen Verkaufsständen getätigt werden. Dann stand der Bus zu einer Informationsfahrt bereit, um die Gegend kennenzulernen. Die Reiseleiterin Monika verstand es, in interessanter Weise über die Entstehung des Spargelhofes, der 1990 eröffnet wurde, zu berichten und bei der Rundfahrt Wissenswerte über Spargelan- bau und den umliegenden Orten zu vermitteln. Sichtlich genossen wurde dann Kaffee und Kuchen aus der Hof- bäckerei oder leckeres Eis aus der Eisscheune, bevor die Heimfahrt angetreten wurde. Mit einem Abschiedslied endete wieder ein schöner Tag in der Ge- meinschaft des Seniorenkreises Schlade.

Am Dienstag, 28. Mai trifft sich der Seniorenkreis um 14 Uhr im Seni- orenkreisraum.



Erst Arbeit, dann Training im Sand

Schlade. Zu einem Arbeitseinsatz fanden sich unlängst die B-Junioren des SV Schlade im Schla- dener Freibad ein. Es galt, dort das Beach-Soccer-Feld für die anstehende Badesaison herzurich- ten. Nach getaner Arbeit nutzten die Kicker gleich das gute Wetter für eine Trainingseinheit auf Sand. **Foto: Verein**

Frauenhilfe

BörBum. Die Mitglieder der ev. Frauenhilfe BörBum treffen sich am Mittwoch, 29. Mai, um 15 Uhr im Pfarrhaus. Auf dem Programm stehen lustige Rätsel und Spiele. Wer Interesse an diesen Stunden hat, ist gerne eingeladen mitzu- machen.

Grillabend der Feuerwehr

Gielde. Am 29. Mai findet um 19 Uhr der traditionelle Grillabend der Feuerwehr Gielde auf dem Grillplatz statt. Hierzu sind alle aktiven, passiven und fördernden Mitglieder sowie die Betreuer der

Kinder- und Jugendfeuerwehr Gielde herzlich willkommen. Bei Speisen vom Grill mit diversen Getränken werden ein paar ge- müttliche Stunden auf dem Grill- platz Gielde verbracht.

Werla-Sonntag mit Führung:

Archäologie und Geschichte

Schlade. Am Sonntag, 2. Juni, findet auf der Kaiserpfalz Wer- la, zwischen Werlaburgdorf und Schlade gelegen, der Wer- la-Sonntag mit einer Führung durch den Archäologie- und Land- schaftspark statt. Veranstalter ist der Förderverein Archäologischer Park Kaiserpfalz Werla e.V.

laburg-Dorf-Café angeboten. Treffpunkt für alle Interessierten ist an der Schutzhütte in der Vorburg. Die Kaiserpfalz Werla ist über die Landstraße zwischen Werlabur- gorf und Schlade zu erreichen. Ein Parkplatz steht kostenlos zur Verfügung. Über den sogenannten „Zeitpfad“ geht es zu Fuß bis zur Schutzhütte in der ersten Vorburg. Die Teilnahme ist kostenpflichtig. Pro Person wird ein Beitrag von 5 Euro erhoben, Kinder bis zum 14. Lebensjahr in Begleitung eines Er- wachsenen zahlen keine Gebühr. Anmeldungen hierzu sind nicht er- forderlich. Auskünfte hierzu erteilt das Amt für Tourismus in Horn- burg unter Telefon 05334-94910.

Termine der Feuerwehr

Werlaburgdorf. Am Freitag, 31. Mai, 17 Uhr, Treffen am Feuer- wehrgerätehaus, um alles für die Leistungsüberprüfung vorzubereiten. Am Sonnabend, 1. Juni, ist um 12:15 Uhr Treffen für die Lei- stungsüberprüfung am Feuerweh- rergeätehaus. Am Samstag, 8. Juni, trifft man sich um 18:30 Uhr am Feuerweh- rergeätehaus, um gemeinsam zur Hütte in den Wald zu wandern. Am Sonntag, 9. Juni, findet der Festumzug beim Feuerwehrfest in Gielde statt. Treffen dazu ist um 12:15 Uhr in Dienstuniform am Feuerwehrgerätehaus.



B-Jugend der JSG Hornburg/Achim-BörBum Staffelleister

BörBum/Hornburg. Einen Erfolg konnte die B-Jugend der JSG Hornburg/Achim-BörBum feiern: Alle sechs Spiele in der Kreisklasse 2 wurden gewonnen, und so sicherte sich die Mannschaft am Ende mit 18 Punkten und 23:6 Toren die Staffelleisterschaft. Im Anschluss an die letzte Partie gab es noch ein kleines Grillfest zur Belohnung. Im Endpiel trifft man jetzt auf den Staffelsieger der Krei- sklasse 1, der noch zu ermitteln ist. Unser Foto zeigt die Mannschaft vor dem letzten Punktspiel. Am morgigen Montag trainiert die Mannschaft dann unter Anleitung des DFB um 17 Uhr in Hornburg. Zu Gast ist dann das DFB-Mobil des Deutschen Fußballverbandes. Interessierte Übungsleiter oder Betreuer von Jugendmannschaften sind willkommen.

Steuerkreis der Flussgebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland tagte:

Fördermittel für neun Hochwasserschutz-Projekte an Innerste und Oker gesichert

Schlade/Peine. Für Freude sorgte eine Mitteilung der Landes- regierung bei der jüngsten Steuer- kreissitzung der Flussgebietspart- nerschaft Nördliches Harzvorland in Schlade: Neun Projekte an Innerste und Oker erhalten nun Zuwendungen aus dem Bau- und Finanzierungsprogramm des Lan- des Niedersachsen. „Rund 220.000 Euro sind 2019 für diese neun Projekte zugesagt. Das ist ein wichtiger Meilenstein. Denn erst mit der Zusage der Landes- mittel können wir diese Projekte beginnen“, berichtet Claus-Jür- gen Schillmann, stellvertretender Sprecher der Flussgebietspart- nerschaft Nördliches Harzvorland. Die neun Projekte, für die nun die Förderzusage eingetroffen ist, bil- den den breit gefächerten Ansatz ab, den die Flussgebietspartne- rschaft an Innerste und Oker seit Jahren verfolgt: grundlegende Konzepte, auf denen Planungen für technische und naturräumliche Projekte an den Flüssen aufset- zen. „Mit diesen Planungen legen wir jetzt weitere Grundlagen für eine erfolgreiche Umsetzung von Hochwasserschutz-Projekten in den kommenden Jahren“, erläu- tert Beatrice Kausch vom Was- serverband Peine. Die Ingenieurin betreut die Projekte der Fluss- gebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland an Innerste und Oker. Sie hatte die Antragsunterlagen für die Förderung vorbereitet. Folgende Projekte erhalten nun Fördermittel aus dem Bau- und Finanzierungsprogramm des Lan- des Niedersachsen:

- Hochwasserschutz Dorstadt: 18.200 Euro)
- Planung Hochwasserrückhal- tebecken Steimker Bach (35.084 Euro)
- Planung d. ökolog. Gewässer- aufweitung an der Neile in Neu- wallmoden (17.765 Euro)
- Hochwasserschutz Wolfen- büttel: Verwaltung am Okerufer (37.100 Euro)
- Hochwasserschutz Wolfenbü- ttel: Planung Linienschutz Rosen- wall (35.000 Euro)
- Hochwasserschutz Wolfenbü- ttel: Planung Erneuerung Wehr Schulwall (21.000 Euro)
- Hochwasserschutzkonzept Gos- lar (28.000 Euro + weitere Förde- rung in 2020: 21.000 Euro)
- Hochwasserschutzkonzept Lau- tenthal (13.709 Euro)
- Hochwasserschutzkonzept Wolfshagen (14.000 Euro)

der Arbeitsebene habe man sich mit den anderen Partnern bereits intensiv ausgetauscht, um Syn- ergien von Projekten zu prüfen. „Nach dem bisherigen Austausch mit dem Ministerium ist klar: Wir werden uns als Flussgbietspart- nerschaft Nördliches Harzvorland weiter den Fragen des Hochwas- serschutzes in der Fläche wid- men, etwa an der Neile als einem der Zuflüsse zur Innerste“, fasst Mahns zusammen. „Dank der Vor- planungen im Maßnahmenkatalog unserer Flussgebietspartnerschaft sind wir bereits gut aufgestellt, um schnell weitere Umsetzungs- schritte, zum Beispiel an der Neile, einzuleiten, sobald die För- derrichtlinien für dieses Sonder- vermögen vorliegen“, fasst Mahns zusammen. „Auch die Hochwas- serschutz-Projekte, die jetzt Mittel aus dem Bau- und Finanzierungs- programm erhalten, sollen dann schnell auch mit Mitteln aus dem Sondervermögen umgesetzt wer- den.“

Gespräche mit dem Umweltministerium zur Förderung aus Sondervermögen laufen

Die Flussgebietspartnerschaft Nördliches Harzvorland wird zu- dem Mittel aus dem Sonderver- mögen erhalten, das die Landes- regierung für den Hochwasser- schutz im Binnenland aufgelegt hat. Der Steuerkreis diskutierte am Rand seiner Sitzung in Schla- den den Stand der Verhandlung- en. „Die Gespräche zur Ausge- staltung der Rahmenbedingungen sind mit dem Ministerium und den anderen Partnern, die in den Genuss dieser Förderung aus dem Sondervermögen kommen sollen, angelaufen“, berichtete Bodo Mahns, Sprecher der Pro- jektarbeitsgruppe Innerste, über den Stand der Gespräche. Auf

den Stand der Gespräche. Auf



Herausgeputzte Idylle am Schladener Badeteich



Fotos: Verein Blick auf den sanierten Kleinkindbereich

Das schöne Schladener Naturfreibad hat seine Tore geöffnet:

Bereit für Sonne und viele Besucher

Schlade. Nach umfangrei- chen Sanierungsmaßnahmen im Kleinkindbereich und am Nicht- schwimmerbecken sowie den jährlichen Vorbereitungsarbeiten in den zurückliegenden drei Mo- naten sind nun alle Hürden besei- tigt. Das schöne Naturfreibad hat mit all seinen Möglichkeiten für Besucher die Tore geöffnet. Das Nichtschwimmerbecken ist mit einer Folienauskleidung versehen worden, die Anschlüsse der Beckendurchströmung mit dem da- zugehörigen Rohrsystem wurden in dem Zuge gleich mit erneuert.

Der Kleinkindbereich wurde um- fangreich restauriert und wartet auf seine kleinen Gäste. Aber man kann das gar nicht so genau er- klären. Schauen Sie selbst, besu- chen Sie das Schladener Kleinod und genießen Sie herrliche Stun- den im Schoße der Natur. Drehen Sie Ihre Runden im klaren, chlor- freien Wasser des Badesees. Nut- zen Sie mit Ihren Lieben die vielen angebotenen Möglichkeiten, um fit und in Form zu bleiben. Ob Minigolf, Tischtennis, Beachvol- leyball oder die Nutzung des Bei- achsoccer-Feldes. Es ist sicher für

jeden was dabei. Liegen und Son- nenschirme stehen auch zur Ver- fügung. Machen Sie sich selbst ein Bild. Die Öffnungszeiten und Preise sind im Aushangkasten neben dem Badeeingang einzusehen. Öffnungszeiten Freibad Schlade: Montag bis Freitag von 15 bis 20 Uhr; Samstag und Sonntag von 10 bis 20 Uhr. Während der Sommerferien täg- lich von 10 bis 20 Uhr. Die Eintrittspreise vom Vorjahr, sind gleich geblieben: Kinder/Jugend- liche 1,50 Euro/ ermäßigt 1 Euro; Erwachsene 3 Euro/ermäßigt 2,50

Euro; Feierabendtarif (ab 17.30 Uhr) 2,50 Euro; Saison-Zehnerkarte Kinder/Jugendliche 13 Euro; Er- wachsene 27 Euro Saisonkarte Kinder/Jugendliche 30 Euro; Er- wachsene 60 Euro Saisonkarte Familie 100 Euro Garderobenschrank Tagesmiete 1 Euro, Saison (Dauerbelegung) 10 Euro Warmdusche 0,50 Euro Sonnenschirm 1 Euro Minigolf Pfand 1 Euro.



Spieleräte stehen für die Kleinen genügend zur Verfügung.



Auch dieses Becken wartet auf Badegäste.